

tung und der Wert des Kupferlagers selbst, welcher auf Grund der gegenwärtigen Preise mit \$ 55 000 000 angenommen wird. Zur Entwicklung dieses gewaltigen Minen-Unternehmens sind bisher von den Aktionären nur Assessments in Höhe von \$ 1 200 000 erhoben, welchen Betrag sie inzwischen vierzigfach wieder zurück erhalten haben.

Gegenwärtig zahlt die Calumet & Hecla Kupfermine, wie schon seit mehreren Jahren, Dividenden von \$ 1 000 000 per Quartal, oder von \$ 4 000 000 per Jahr. Bei dem heutigen Kupfer-Preise von 12 Cents per  $\text{t}$  kann die Jahres-Einnahme nicht weniger als \$ 6 000 000 betragen, was per Monat \$ 500 000 und für jeden Arbeitstag \$ 20 000 ergibt, oder \$ 1000 für jede Arbeitsstunde, denn der Betrieb der Mine sowohl wie der dazu gehörigen Stampf-, Schmelzwerke etc. ist Tag und Nacht im Gange, und nur an Sonn- und Feiertagen findet eine Unterbrechung statt.

Nur wenige Minen sind in den Ver. Staaten, zu deren Ankauf nicht eine Jahres-Einnahme der Calumet & Hecla Mine ausreichen würde, und zwei solche wertvollen Minenbesitze befinden sich ganz in der Nähe des reichsten der Welt. Weder in Gold, Silber und Kupfer, noch in Eisen oder Blei giebt es einen Minenbesitz hierzulande, der seinen Besitzern auch nur den vierten Teil der Einnahme und des Profites gewährt wie der Calumet & Hecla, welche auf den Titel als der bestbezahlende Minenbesitz in aller Welt Anspruch erheben darf.

Außer der Kupfermine besitzt die Unternehmer-Gesellschaft sonstige Bergwerke, Stampfmühlen, Schmelzwerke, Eisenbahnen, Dockanlagen, Dampfschiffe, Wasserleitungen, Sägmühlen, Farmen, Wälder, einen Schiffskanal, und eine ganze Reihe von Ortschaften befindet sich auf den ihr gehörigen Ländereien. Nicht weniger als 30 Kirchen erheben sich auf ihrem Landbesitz, katholischen, lutherischen, presbyterianischen, kongregationalistischen, methodistischen, baptistischen und Gemeinden anderer Bekenntnisse gehörig, und gepredigt wird in diesen Kirchen in englisch, deutsch, französisch, italienisch, schwedisch, norwegisch, finnisch, slawonisch und anderen Sprachen. Für jede Kirche hat die Calumet & Hecla Company den Baugrund für die Kirche selbst wie für das Pfarrhaus kostenfrei hergegeben, und auch den Bau hat sie in jedem Falle durch eine reiche Dotation unterstützt.

Gegen 20 000 Personen sind für ihr täglich Brot direkt von dieser Korporation abhängig, und auf ihren Zähllisten befinden sich durchschnittlich im Jahr die Namen von 4000 Arbeitern. Die Arbeiter und Ange-

stellten der Hecla & Calumet Company erhalten einen höheren Lohn, als sonstwo für die gleiche Arbeit bezahlt wird, mit Ausnahme von Süd-Afrika, Alaska und einigen der Minenlager in den Rocky Mountains. Abzüglich der tatsächlichen Kosten für den Lebensunterhalt, erhalten die Arbeiter der Calumet & Hecla Company bessere Bezahlung für ihre Dienstleistung als die irgendeiner anderen Mine der Welt.

Die Zahl der Aktien-Inhaber des Unternehmens beträgt nach dem neuesten offiziellen Bericht 2462, so daß auf jeden derselben, von der Jahres-Dividende von \$ 4 000 000, durchschnittlich \$ 1625 entfallen. Einzelne Aktien-Inhaber haben Millionen von Dollars in den wertvollen Minen-Sekuritäten investiert, während Hunderte nur ein oder zwei Aktien besitzen. Viele Angestellte haben in systematischer Weise seit Jahren ihre Ersparnisse in Aktien des ihnen Brot und Lohn gewährenden Unternehmens angelegt, und durch die stete Zunahme im Werte der Aktien und die enorm hohen Dividenden sind sie im Laufe der Zeit zu Wohlstand und selbst zu Reichtum gekommen. Ein Angestellter der Gesellschaft deutscher Herkunft, der vor 25 Jahren als Minenarbeiter Beschäftigung fand und damals kaum einen Dollar in der Tasche hatte, eignet jetzt über 500 Aktien, die heute einen Wert von einer Viertel Million Dollars repräsentieren. Eine ganze Anzahl der alten Angestellten, die gleich dem vorher Erwähnten jeden ersparten Dollar in Aktien angelegt und jede Dividenden-Einnahme zum Ankauf von mehr Aktien verwandt haben, befinden sich heute im Besitze von Vermögen von \$ 10 000 bis \$ 50 000.



**Glühendes Eisen per Bahn transportiert.**

In der bekannten Fachzeitung „Iron Age“ vom 18. Juni wird über ein erfolgreiches Experiment berichtet, geschmolzenes Eisen direkt vom Hochofen fünf Meilen weit per Bahn nach dem Stahlwerke zu befördern.

Der Versuch wurde an den Hochöfen zu Duquesne in Pennsylvania und der fünf Meilen entfernten Homestead Stahlfabrik gemacht und gelang vollständig. Während bisher das geschmolzene

**Elektrische Dreh- u. Laufkrähne Aufzüge**

für Lasten wie Personen, mit gesetzlich geschützten Sicherheits-Vorrichtungen, liefert unter Garantie, nach den neuesten Erfahrungen (634)

Ang. Berghausen, Köln a. Rh. Appellhofplatz 28.

**Neue Schutzvorrichtung** für Wasserstands-gläser a. Dampfkesseln von Lambert Hüll Köln a. Rh.

Gesetzlich geschützt.

Prospekte und Preisangebote gratis und franco.

Vertreter in allen Industriestädten gesucht.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

(639)

**PATENT-BUREAU** Friedrich Sasse, Köln, Perlendfuhl 12. Fernspr. 796. (628)

**Kölner Eisenwerk** Brühl b. Köln.

Grösste und leistungsfähigste Roststabgiesserei.

Alleinige Fabrik der Sideronit-Roststäbe.

Roststäbe in allen Façons. Entwürfe zu Feuerungsanlagen. Lieferanten d. Ober-Hofmarschallamtes Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Unsere Sideronit Polygon- und Spar Roststäbe werden, im Gegensatz zu den Konkurrenzfabriken, mit gehärteten Köpfen geliefert, weil nach dem uns patentirten Verfahren D. R. P. No. 74 160 hergestellt.

**Rheinische Apparate-Bau-Anstalt** Brühl b. Köln.

Condenswasser-Ableiter Neues System Kullig. D. R.-P. 48 954.

Einfachster Apparat! Hat nur 2 bewegliche Theile. Viele Tausend von Nachbestellungen Wird auf Probe abgegeben.

**Dampfkessel-Armaturen.** (639)

Wasserstände. Schmierbare Hähne. Ventile. Wasserstands-Schutzvorrichtungen. Injectoren etc.

**Maschinenfabrik Meyer, Roth & Pastor, Köln a. Rh.**

fertigen als Specialität:

**Maschinen zur Anfertigung von Schnallen**

in allen Sorten, Hutmägeln, Sohlen- und Absatznägeln, Drahtstiften, Nieten, Spilnten, Kettengliedern, Kisten- und Sarggriffen, Charnieren, Flaschenverschlüssen, Fahrradspiechen, Conservbüchschlüsseln, Haken und Augen zu Hosenträgern, Militär-Mänteln u. Damenkleidern, Krampen, Haken Ahlen, Absatzstiften, Schloss- u. Clavier-Stiften, Corsettenknöpfen, Sprungfederbändern, Schrauben- und Nietenpressen etc. etc. Ferner Fräs- und Abgratmaschinen, Drahtstift-, Scheiben- und Nietenpresse n. Maschinen für Schraubenbolzen, sowie auch solche für eingesandte Muster.

(625)

**Vulkanit** von Wilhelm Krebs in Düsseldorf bewährt sich als (644)

Dichtungs- und Schlauch-Material in allen Fällen.

Man verlange Prospect.

Eingetr. Schutzmarke.